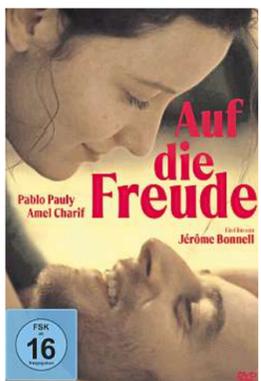


DVD-TIPP
EINE SINNLICHE UND EINZIGARTIGE ROMANZE

März 2020: Die Covid-Pandemie überrollt Europa und in Frankreich steht das Leben plötzlich still. Véra steckt in Paris fest und nistet sich in die leere Wohnung einer Freundin ein, die wegen Covid in der Provinz verweilen muss. Trotz Abstandsregeln und Maskenpflicht lernt sie rasch ihren neuen Nachbarn Sam kennen. Abgeschottet von der Außenwelt stürzen die beiden sich in ein wildes erotisches Abenteuer. Aber kann ihre Zweisamkeit bestehen bleiben, wenn die Welt draußen sich langsam wieder öffnet? Regisseur Jérôme Bonnell hat mit AUF DIE FREUDE eine freizügige, sinnliche Liebesgeschichte hinter verschlossenen Türen geschaffen. Mit viel Feingefühl erforscht der Film das leidenschaftliche Verlangen und die unbändige Kraft der Liebe. Wir verlosen 3 mal 1 DVD (Näheres steht im Rätsel dieser Ausgabe).



Junge Features & Dokumentarfilme

HANNOVER. Absolventinnen und Absolventen des Masterstudiengangs Fernsehjournalismus und Dokumentarfilm der Hochschule Hannover präsentieren am Sonnabend, 5. Oktober, von 15 bis 22.30 Uhr ihre Abschlussprojekte im Kommunalen Kino im Künstlerhaus, Sophienstraße 2. „Hessdalen: Im Bann der Lichte“ (15 Uhr) erkundet ein rätselhaftes Lichtphänomen in einem norwegischen Tal. „Die vergessene Komponistin“ (16 Uhr) widmet sich dem Lebenswerk von Emilie Mayer, einer lange vergessenen, aber wegweisenden Musikerin. „Das Leben nach dem Erdbeben“ (17 Uhr) demonstriert die Folgen eines Erdbebens im Südosten der Türkei. „Stilbruch – Kritischer Konsum als Modetrend der Zukunft“ (19 Uhr) beleuchtet nachhaltige Initiativen in der Modewelt und zeigt Wege zu einem bewussteren Konsum. „Die Kneipe ist tot, es lebe die Kneipe!“ (20 Uhr) zeigt den Überlebenskampf und den Wandel von Kneipen in verschiedenen Regionen Deutschlands von Großstadt bis Provinz. **RED**

☐ koki-hannover.de

Der Herbst wird bunt

ENTDECKUNGTOUREN: Kürbis- und Apfelfest, naturkundliche Herbstspaziergänge und mehr

HANNOVER. Kürbiswaffeln, Kunsthandwerk und Kinderaktionen: Am 28. und 29. September findet beim Eldagser Hoflieferanten, Lange Straße 142, 31832 Springe, das jährliche Kürbisfest statt. Geöffnet ist jeweils von 11 bis 18 Uhr. Die erwachsenen Gäste können mit Kürbis-Secco anstoßen, und auf die kleinen warten viele bunte Überraschungen.

Das Kürbisfest ist jedoch nicht die einzige Möglichkeit, den Herbst zu begrüßen und in der Stadt und Region Hannover auf eine genussvolle, farbenfrohe oder naturnahe Entdeckungsreise zu gehen.

Rund um den Apfel dreht sich alles auf Gut Adolphshof, 31275 Lehrte: Am Sonntag, 29. September, bietet dort von 11 bis 17 Uhr das Apfelfest einiges zum Anbeißen, aber auch zum Kennenlernen und Mitmachen. Bei einer Hofführung ab 12.45 Uhr gibt es die Gelegenheit, mehr über die Solidarische Landwirtschaft zu erfahren, mit Landwirten und Unterstützenden zu sprechen sowie sich über saisonale und regionale Erzeugnisse des Hofes zu informieren. Ab 14.45 Uhr wird zusätzlich eine Führung zu den Ziegen und Rindern angeboten. Es geht jedoch auch um Äpfel aus dem eigenen Garten: Wer eigene Äpfel bestimmen lassen möchte, bringt dafür mindestens fünf sonnengereifte Früchte einer Sorte mit. Eine Pomologin präsentiert eine Apfelsortenausstellung. Auch für Kinder wird einiges geboten, unter anderem Schminken, Stockbrote backen und Zauberei. Der Eintritt zum Apfelfest kostet für Erwachsene 2 Euro.

Wer Natur, Pflanzen und Tiere im Herbst erkunden möchte, ist am Sonntag, 29. September, im Schulbiologiezentrum Hanno-

ver richtig. Zur Sonntagmorgen-Veranstaltung treffen sich die Teilnehmenden pünktlich um 10.30 Uhr an der Leihstelle, Botanischer Schulgarten Burg, Vinnhorster Weg 2. In verschiedenen Workshops für Kinder geht es dann um Emotionstiere und warum alle Tiere toll sind (für Kinder ab fünf Jahren) oder darum, wie unser Boden das Grundwasser schützt (ab zehn Jahren). Während Erwachsene sich auf einen Gartenrundgang zum Thema Giftpflanzen begeben können, wartet auf kleine Gäste ab fünf Jahren eine Werkstatt, in der Fadenbilder mit Naturmaterialien erstellt werden. „Was lebt in Tümpel, Weiher und Bach?“ heißt ein Angebot für Gäste ab vier Jahren.

Das Schulbiologiezentrum bietet im Herbst aber auch noch einen weiteren Service an, der vielleicht lebensrettend sein kann. Pilzsammelnde können ihre Funde bestimmen lassen und bis zum 28. Oktober jeden Montag Pilzberatungen durch die Pilzsachverständige Carina Süß von der Deutschen Gesellschaft für Mykologie e.V. besuchen. Die Beratungen finden von 16 bis 17.30 Uhr statt. Um Pilzvergiftungen zu vermeiden, sollten von unbekanntem Pilzen immer nur wenige Exemplare gesammelt und diese vor einem Verzehr unbedingt sachverständig begutachtet werden. Unbekannte Pilze sollten zudem getrennt von möglichen Speisepilzen gelagert werden.

Wer einen naturkundlichen Herbstspaziergang genießen möchte, kann zum Beispiel immer freitags und noch bis 18. Oktober an einer geführten Wanderung ins Naturschutzgebiet „Totes Moor“ teilnehmen. Es geht um Spezialisten wie Torfmoos, Sonnentau und Wollgras,



Kürbisse und mehr warten bei Erntefesten in der Region Hannover.

Symbolfoto: Aaron Burden / Pexels

aber auch um die Antwort auf die Frage, warum Moorschutz gleichzeitig Klimaschutz ist. Die Teilnehmenden treffen sich an der Haltestelle beziehungsweise am Parkplatz „Alte Moorhütte“, 31535 Neustadt am Rübenberge. Die Teilnahme kostet 5 Euro und muss vorab gebucht wer-

den beim Team Naturpark Steinhuder Meer, Telefon (05033) 939134.

Durch einen moorigen Landschaftspark mit Graugänsen und Steinkreisen zwischen Eilenriede und Tiergarten geht es mit dem Veranstalter NaTourWissen am Sonntag, 29. September, ab 14

Uhr. Treffpunkt ist an der Bockwindmühle Kleefeld, Hermann-Löns-Park 3. Die Teilnahme an der rund zweistündigen Führung „Erlenbruch am Annateich – Der Hermann-Löns-Park“ kostet 15 Euro, ermäßigt 12 Euro. Eine Anmeldung muss vorab erfolgen über natourwissen.de. **R/HR**

Oktoberfest eröffnet

HANNOVER. Das Festbier ist angestochen, die Karussells drehen sich wieder, und mit den beliebten Sondertagen ist für die ganze Familie Spaß angesagt: Noch bis zum 13. Oktober findet das Oktoberfest auf dem hannoverschen Schützenplatz statt. Geöffnet ist Mittwoch bis Sonnabend ab 15 Uhr, am Sonntag öffnen sich die Tore bereits um 14 Uhr. Freitag und Sonnabend geht die Sause bis Mitternacht, an den anderen Tagen bis 23 Uhr. Bei den Fahrgeschäften gibt es Klassiker wie das Riesenrad und die Super-Rutsche, Nervenkitzel beim Ghost Rider und in der Extrem-Gondel sowie eine Vielzahl an Lauf- und Fahrgeschäften und Kinderkarussells. Familientag ist immer mittwochs mit bis zu 50

Prozent Rabatt auf die einzelnen Angebote. Feuerwerk gibt es an jedem Freitag ab 21.45 Uhr. Bei den Thementagen „Helden in Uniformen“ sind Polizei, Feuerwehr und das DRK zu Gast und stellen ihre Arbeit vor. Am 11. Oktober werden ab 19 Uhr in der Festhalle Marris die Miss Dirndl und der Mister Lederhose gekürt, am 4. und 5. Oktober sorgt dort Hoamatwind für Stimmung, am 11. Oktober die Partymafia und am 6. Oktober wird es regenbogenbunt statt blau-weiß beim Gaytoberfest mit Dick & Durstig. An allen anderen Abenden ist „Bayerngaudi“ mit DJ Marcel angesagt. **RED**



Bayrische Tradition trifft norddeutschen Rummel auf dem Oktoberfest. Symbolfoto: Gabriela Palai / Pexels

☐ oktoberfest-hannover.de

Sinfonie trifft faszinierende Natur

HANNOVER. Die Musik von Oscar-Preisträger Hans Zimmer begleitet live spektakuläre Natur- und Tieraufnahmen, wenn „Planet Erde III“ am Sonnabend, 28. September, ab 20 Uhr in der ZAG Arena, Expo Plaza 7, zur Aufführung kommt. Das renommierte The City Of Prague Philharmonic Orchestra unter der Leitung von Matthew Freeman spielt die Kompositionen von Hans Zimmer, Jacob Shea und Sara Barone für Bleeding Fingers Music live und schafft so eine abwechslungsreiche und bewegende Klanglandschaft, die das Publikum in die einzelnen Episoden eintauchen lässt. Atemberaubendes Filmmaterial aus der neuesten Naturdokumentation, die von der mehrfach preisgekrönten BBC Studios Natural History Unit produziert wurde, kommt in 4K Ultra High Definition auf eine gigantischen LED-Leinwand. Der Meeressbiologe und Terra X-Moderator Uli Kunz begleitet live zwischen den Konzertsequenzen die Entde-

ckungsreise und gibt zusätzliche Einblicke hinter die Kulissen des einzigartigen Filmmaterials. Die Serie selbst wurde an 1.904 Tagen in 43 Ländern und auf sechs Kontinenten gefilmt. Die Show wird das Publikum in Wüsten und Graslandschaften führen, durch Wälder, entlang von Küsten und in die Tiefen der Ozeane – mit außergewöhnlichen Geschichten von Tierdramen, die

spannend, lustig und manchmal herzerreißend sind. Wie stets sorgt die Natur für Überraschungen, und „Planet Erde III - Live in Concert“ zeigt, auf welche außergewöhnliche Weise sich Tiere anpassen. Einlass ist ab 18.30 Uhr, Tickets gibt es ab 59,90 Euro im Vorverkauf. **RED**

☐ Eintrittskarten und nähere Informationen: planet-erde-live.de



Sinfoniekonzert und Naturdokumentation: „Planet Erde III“

Foto: BBC Studios / Rémi Emeriau

Zwischen Loops und Lo-Fi-Elektro

HANNOVER. Doppelkonzert: Bei Feinkost Lampe, Eleonorenstraße 18, sind am Donnerstag, 3. Oktober, ab 21 Uhr Inga und Neoangin zu Gast. Inga lässt auf ihrem zweiten Album „Took the Wrong Way Home“ zauberhafte Pop-Melodien erklingen, mal getragen von Hang, mal von Piano oder Synthesizer, mal immer handgemacht – auch dann, wenn der Laptop zum Einsatz kommt. Jim Avignon alias Neoangin experimentiert auf seinem aktuellen Album „Forever Coming of Age“, das sich mit der in der Gesellschaft allgegenwärtigen Sehnsucht nach ewiger Jugend beschäftigt, in Höchstform mit elektronischen Klängen und Singersongwritertum. Das Ergebnis: Lo-Fi-Elektro zum Wegträumen und Achterbahnfahren. Einlass ist ab 20 Uhr, der Eintritt kostet 15 Euro. **R/HR**

Rizol Quartett im FZH Linden

HANNOVER. Das Rizol Quartett spielt bei einem Abend in Kooperation mit dem Ukrainischen Verein in Niedersachsen am Montag, 30. September, ab 18.30 Uhr im Freizeitheater Linden, Windheimstraße 4. Die vier Akkordeonisten Oleg Shyan, Roman Molochenko, Vyacheslav Moseychuk und Oleksiy Kolomojtschuk geben ein Konzert mit Werken von Bach und Vivaldi, aber auch moderne Musik steht auf dem Programm. Der Einlass beginnt um 18 Uhr. Der Eintritt ist frei, dennoch wird um großzügige Spenden gebeten, die einem Hilfsprojekt in der Ukraine zugute kommen. Anmeldung per Mail an FZH-Linden@Hannover-Stadt.de. **RED**

Historisches im Kiosk

HANNOVER. Das Historische Museum ist wegen Sanierung geschlossen und findet mit einer bunten Tüte voller Stadtgeschichte(n) ein temporäres Zuhause im Hannover Kiosk, Karmarschstraße 40. Zum großen Eröffnungswochenende am 28. und 29. September gibt es ein Programm für historisch Interessierte aller Altersgruppen. Am Sonnabend beginnt dieses Programm um 15 Uhr mit feierlicher Eröffnung mit Oberbürgermeister Belit Onay, Eva Bender (Dezernentin für Kultur und Bildung) sowie Anne Gemeinhart (Direktorin Museen für Kulturgeschichte). Live-Musik kommt von der Gruppe Die Marshmallows. Es gibt Mitmach-Angebote für Kinder und Familien, die sich auf eine kreative und spannende Zeitreise begeben können, ab 16 und ab 17 Uhr werden Kurzführungen angeboten. Der Sonntag bietet von 11 bis 17 Uhr jeweils zur vollen Stunde Einführungen in die neuen Räume und deren Nutzung als Ausstellungsfläche, Treffpunkt, Lernort und Location für Kindergeburtstage. Von 13.30 bis 16.30 Uhr gibt es Stadtführungen zu verschiedenen Schwerpunktthemen hannoverscher Geschichte. **R/HR**



DIE NACHT DER MUSICALS
 04. Februar 2025 | Theater am Aegi

Ihr persönlicher Ticketservice der HAZ & NP

Alle Stars. Alle Tickets. Ein Shop.

SYMBA - SYMBA TOUR 2024
 21. Oktober 2024: Musikzentrum

SIXX PAXX - Colors Tour
 22. Oktober 2024: Theater am Aegi

Janssen & Grimm
 22. Oktober 2024: Apollokino

Marica Bodrozic - Das Herzflorett
 24. Oktober 2024: Literaturhaus

Steve n' Seagulls
 24. Oktober 2024: Musikzentrum

Planlos - Taschen voller Glück
 25. Oktober 2024: Musikzentrum

ONE VISION OF QUEEN
 25. Oktober 2024: Swiss Life Hall

Mr. Hurley & Die Pulveraffen
 26. Oktober 2024: Capitol

Vor Ort für Sie da:

In den HAZ & NP Geschäftsstellen
 Hannover, Lange Laube 10
 Neustadt, Am Wallhof 1
 Burgdorf, Marktstraße 16
 Langenhagen, im CCL, Marktplatz 5
 Theater am Aegi, Aegidientorplatz 2



Telefonische Bestellannahme: 0511 12123333, online: tickets.haz.de // tickets.neuepresse.de